

## Such-Aufruf des Spielzeugmuseums

Das Spielzeugmuseum sucht für seine neue Dauerausstellung ab sofort Fotografien von Menschen, die mit den Elementen Erde, Wasser, Feuer oder Luft spielen – die perfekte Gelegenheit, während des Lockdowns endlich mal wieder die alten Fotoalben hervorzukramen oder das digitale Bildarchiv zu sichten. Die Bilder können bis Ende September 2021 eingereicht werden und werden voraussichtlich ab Dezember im neu eröffneten Foyers des Spielzeugmuseums gezeigt.

Gesucht werden Fotografien mit Menschen egal welchen Alters oder welcher Herkunft, die zum Beispiel im Sandkasten Sandkuchen backen oder am Strand Burgen bauen, die in der Badewanne, im Planschbecken oder im Meer baden und spielen, die am Lagerfeuer sitzen oder Drachen in die Luft steigen lassen. Ein spielerischer Moment oder ein Spielzeug sollte auf den Bildern sichtbar sein. Unabhängig von Fotografien mit den vier Elementen werden auch Aufnahmen von Kindern oder Erwachsenen mit Spielzeug sowie Fotos von Kinderzimmern gesucht. Besonders interessant ist für das Spielzeugmuseum dabei die Zeit von 1980 bis heute.

Die Fotografien können mit einer maximalen Gesamtgröße von 50 MB per E-Mail an [spielzeugmuseum@stadt.nuernberg.de](mailto:spielzeugmuseum@stadt.nuernberg.de) gesendet werden. ZIP-Anhänge werden aus Sicherheitsgründen vom System abgewiesen. Auch originale analoge Foto-Ausdrucke nimmt das Spielzeugmuseum gerne per Post mit Angabe der Rücksendeadresse entgegen unter folgender Adresse: Museen der Stadt Nürnberg, Spielzeugmuseum/Verwaltung, Irrerstraße 21, 90403 Nürnberg.

Die Einreichenden müssen versichern, dass die zugesandten Aufnahmen von ihnen selbst fotografiert wurden oder dass sie alternativ über alle



Nr. 89 / 04.02.2021



Nutzungsrechte verfügen. Sind auf den Fotos Menschen zu sehen, müssen auch die Veröffentlichungsrechte in Bezug auf die Persönlichkeitsrechte abgebildeter Personen vorliegen. Es besteht kein Anspruch auf eine Veröffentlichung eingereicherter Fotos. Die Auswahl wird von den Ausstellungsmacherinnen und -machern getroffen. Mit dem Einreichen der Bilder werden die Rechte zur Veröffentlichung der Fotografien im Spielzeugmuseum sowie für Print- und Digitalprojekte des Spielzeugmuseums erteilt. Die Bilder werden mit dem Namen des Einreichenden gekennzeichnet. alf

Seite 2 von 2

